



Datenschutzhinweise

Konzentrationsförderung für Grundschulkinder - Multiko

Liebe Erziehungsberechtigte,

Im Folgenden kommen Hinweise zum Datenschutz, den verantwortlichen Stellen sowie Ihren Rechten. Wir möchten Sie bitten, diese Hinweise genau zu lesen und sich bei Rückfragen bei uns zu melden (entwicklungspsychologie@fh-muenster.de).

1. Datenschutz und Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Im Rahmen der Studie werden die Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes (DSG-NRW) sowie die der EU-Datenschutzgrundverordnung eingehalten. Alle erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Die Mitarbeiter:innen des Forschungsprojekts sind auf das Datengeheimnis verpflichtet. Nur die Projektmitarbeiter:innen haben Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, wie Ihre Kontaktdaten.

Wir werden Sie zu unterschiedlichen Zeitpunkten sowie Ihr Kind und die Lehrkraft Ihres Kindes befragen (s. Punkt 2.3 der Studieninformation). Diese Befragungsdaten müssen später zusammengeführt werden. Dazu nutzen wir einen Teilnahme-Code. Der Code wird vom Studienteam generiert und Ihnen mitgeteilt. In einem Dokument wird dieser Teilnahme-Code mit Ihrem Klarnamen (Vorname, Nachname), dem Klarnamen Ihres Kindes sowie der Lehrkraft in Verbindung gebracht. Damit können wir wie benannt die Daten später zusammenführen. Zudem können wir Daten gezielt löschen, falls Teilnehmende im Verlauf der Studie ihre Einwilligung zurückziehen. Wichtig: Die Zuordnungsliste der Namen und Teilnahme-Codes wird von den Befragungsdaten getrennt und für Dritte unzugänglich in einem verschlossenen Schrank aufbewahrt. Sie kann nur von einem:r Datentreuhänder:in eingesehen werden, welche:r keinen Zugriff auf Ihre Befragungsdaten hat. Die Projektmitarbeiter:innen können diese Angaben nicht mit den Befragungsdaten in Verbindung bringen.

2. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

FH Münster,
vertreten Prof. Dr. Holger Domsch,
Friesenring 32; 48147 Münster
Tel.: 0251 83 65792
E-Mail: holger.domsch@fh-muenster.de



3. Kontaktdaten der für den Datenschutz beauftragten Person an der FH Münster

Ass. Jur. Laura Wefers
Hüfferstraße 27, 48149 Münster
Tel.: 0251 83-64004
E-Mail: laura.wefers@fh-muenster.de

4. Freiwilligkeit der Teilnahme und Anonymisierung

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und widerrufbar. Hierfür melden Sie sich bitte unter der oben genannten Studienadresse. Durch den Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile.

Sie haben das Recht auf Einsicht Ihrer Erhebungsdaten bis zum Abschluss der letzten Erhebung am 30.04.2027. Danach wird die Zuordnungsliste mit Teilnehmer-Code und Namen gelöscht, und die Daten sind anonymisiert. Ihre Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse) werden insgesamt zwei Jahre lang gespeichert (bis zum 30.04.2029). Die Kontaktliste wird dazu verwendet, Sie über mögliche Folgestudien des Projekts zu informieren. Die vorzeitige Löschung Ihrer Kontaktdaten aus dieser Liste erfolgt ebenfalls unter der genannten Adresse.

5. Beschwerderecht

Wir möchten Sie zudem auf Ihr Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde hinweisen, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig erfolgt, z.B. bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

6. Auswertung und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse

Die anonymisierten Daten können von den Projektbeteiligten, den Mitarbeiter:innen der zugehörigen Lehrstühle im Rahmen von Qualifizierungsarbeiten und zur Sekundärnutzung durch legitimierte externe Wissenschaftler:innen genutzt werden.

7. Die Forschungsergebnisse werden ausschließlich in vollständig anonymisierter Form veröffentlicht.

Das bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

Das Studienteam

M.Sc. Psych. Laura Thomas, Dipl.-Psych. Uta Theiling, Prof.ⁱⁿ Dr. Martina Ruhmland, Prof. Dr. Gernot Bauer und Prof. Dr. Holger Domsch